

Presseinformation

Berlin/Bad Homburg (4.6.04). **Frau Prof. Dr. Rita Süßmuth**, Schirmherrin der **BLEIB GESUND STIFTUNG** verleiht dem Projekt „Medi-KIT“, einem Kommunikations- und Interaktionstraining für Medizinstudenten des Universitätsklinikums Heidelberg, in der Kategorie Wissenschaft den **Oskar-Kuhn-Preis 2003-2004**.

„Medi-KIT“ fördert systematisch die kommunikativen und interaktiven Kompetenzen angehender Medizinerinnen und Mediziner und bereitet sie umfassend auf die Begegnung mit ihren zukünftigen Patienten vor. Mit der Integration von „Medi-KIT“ als festem Studienbestandteil inkl. Abschlussprüfung ist das Projekt ein Meilenstein auf dem Reformkurs des Medizinstudiums.

Das Heidelberger Projekt zeichnet sich besonders durch problemorientiertes Lernen aus. Im Rahmen eines stufenweisen Aufbaus wurden alle Dozentinnen und Dozenten einbezogen und trainiert. Das Projekt imponiert mit einer beeindruckenden Breite exemplarischer Lernsituationen – von der Anamnese bis zu hoch komplexen Interaktionen wie z.B. dem Überbringen bedrohlicher Botschaften. So werden das Kommunikationstraining und die Anwendung des gelernten Wissens im Studium als zusammengehörig erlebt.

Die Auszeichnung des Heidelberger Projektes würdigt die enormen Anstrengungen des Initiatoren-Teams um OÄ Dr. Jana Jünger sowie der gesamten Fakultät. Die Stiftung verbindet mit dem Preis die Hoffnung, dass dieser in erheblichem Umfang bereits realisierte Reformschritt in medizinische Fakultäten ausstrahlt, die noch nach neuen Wegen zur Optimierung der kommunikativen Kompetenzen ihrer Studierenden suchen.

Von dem mit insgesamt 12.800 Euro dotierten Oskar-Kuhn-Preis erhält das Projekt anteilig zum Praxispreis 6.400 Euro zur Förderung.

Kontakt:

Oberärztin Dr. Jana Jünger
Universitätsklinikum Heidelberg
Medizinische Klinik und Poliklinik
Im Neuenheimer Feld 410
69115 Heidelberg
Tel.: (06221) 56 88 30
Jana_Juenger@med.uni-heidelberg.de